

Im „Amtsblatt der Gemeinde Unstrut-Hainich“ erfolgen amtliche und nicht amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Unstrut-Hainich mit den Ortschaften Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldishausen, Mülverstedt, Weberstedt und der erfüllten Gemeinde Schönstedt mit Ortsteil Alterstedt

## **FREIBAD WEBERSTEDT**



**Saisoneröffnung  
am 12.06.2021**

**Wir freuen uns auf Euch!**

Am Schwimmbad 1  
99991 Unstrut-Hainich, OT Weberstedt

## Wir gratulieren nachträglich ganz herzlich zur Konfirmation

*in Weberstedt am 25.04.2021*

*Gabriel Weißgerber  
Herzlichst  
Jeremi Schmalz  
Ortschaftsbürgermeister*

*in Schönstedt am 02.05.2021*

*Milan Hartung  
Raphael Reichardt  
Marvin Küllmer  
Bastian Voigt  
Herzlichst  
Egbert Zöllner  
Bürgermeister*

### Die Gemeinde Unstrut-Hainich informiert

#### Sprech- und Öffnungszeiten

##### Alle Ämter

Montag.....09.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag .....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag.....09.00 - 12.00 Uhr

##### Einwohnermeldeamt Samstagssprechtag:

am 19.06.2021 ..... von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Termine in den Ämtern weiterhin  
nur nach telefonischer Vereinbarung.

##### Die Gemeinde ist unter folgender Rufnummer

**erreichbar ..... 036022/942-0**

Bürgermeister:..... 942-0

E-Mail-Adresse: [buerglermeister@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:buerglermeister@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Verwaltungsleitung:..... 942-0

E-Mail-Adresse: [verwaltungsleitung@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:verwaltungsleitung@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Sekretariat ..... 942-40

E-Mail-Adresse: [info@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:info@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Hauptamt: ..... 942-13

E-Mail-Adresse: [hauptamt@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:hauptamt@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Ordnungsamt: ..... 942-15

E-Mail-Adresse: [ordnungsamt@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:ordnungsamt@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Einwohnermeldeamt:..... 942-16

E-Mail-Adresse: [ema@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:ema@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Standesamt/Steueramt: ..... 942-17

E-Mail-Adresse: [standesamt@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:standesamt@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Kämmerei: ..... 94212, 942-20 oder 942-21

E-Mail-Adresse: [kaemmerei@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:kaemmerei@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Kasse:..... 942-25

E-Mail-Adresse: [kasse@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:kasse@Lg-Unstrut-Hainich.de)

Bauamt: ..... 942-30 oder 942-33

E-Mail-Adresse: [bauamt@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:bauamt@Lg-Unstrut-Hainich.de)

##### Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister

###### Ortschaft Altengottern

Ortschaftsbürgermeister

Herr Jan Tröstrum ..... Tel.: 036022/324931

Dienstag ..... 18.00 bis 19.00 Uhr

###### Ortschaft Flarchheim

Ortschaftsbürgermeister

Herr Dietmar Ohnesorge ..... Tel.: 036028/30165

jeden 1. und 3. Donnerstag..... 19.00 bis 20.00 Uhr

###### Ortschaft Großgottern

Ortschaftsbürgermeister

Herr Thomas Schneider..... Tel.: 0170/9169998

Mittwoch ..... 16.00 bis 18.00 Uhr

###### Ortschaft Heroldshausen

Ortschaftsbürgermeister

Herr Uwe Zehaczek ..... Tel.: 036022/96367

jeden 1. und 3. Donnerstag..... 16.30 bis 17.30 Uhr

###### Ortschaft Mülverstedt

Ortschaftsbürgermeister

Herr Manfred Müller..... Tel.: 036022/96231

Dienstag ..... 18.00 bis 19.00 Uhr

###### Ortschaft Weberstedt

Ortschaftsbürgermeister

Herr Jeremi Schmalz ..... Tel.: 036022/98156

jeden 2. und 4. Montag ..... 17.00 bis 18.00 Uhr

###### Gemeinde Schönstedt

Bürgermeister Herr Egbert Zöllner ..... Tel.: 036022/96601

Donnerstag ..... 18.00 bis 19.00 Uhr

###### Ortsteil Alterstedt

Ortsteilbürgermeister

Herr Nico Lange ..... Tel.: 036022/349994

jeden 2. und 4. Dienstag ..... 17.00 bis 18.00 Uhr

**Achtung, unsere nächste Ausgabe 12/2021**

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt ist  
**Dienstag, der 15. Juni 2021, bis 12.00 Uhr**, mit  
Erscheinungsdatum 25. Juni 2021.

**Anzeigenaufnahme fürs Amtsblatt**

Telefon: 036022/94240  
Telefax: 036022/94231  
E-Mail: [info@Lg-Unstrut-Hainich.de](mailto:info@Lg-Unstrut-Hainich.de)

**Wichtige Rufnummern****Polizei**

Polizei-Notruf ..... 110  
Polizeiinspektion  
Unstrut-Hainich Mühlhausen ..... 03601/4510  
Polizeistation Bad Langensalza ..... 03603/8310  
Kreisleitstelle für Brand- u. Katastrophenschutz  
Rettungsdienst ..... 03601/19222  
Notruf ..... 112  
Kontaktbereichsbeamter (KoBB) ..... Tel. 91169 oder  
0152/54872247  
Herr Dietrich  
Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr  
*Terminabsprache außerhalb dieser Öffnungszeiten  
jederzeit möglich!*

**Feuerwehr**

**Feuerwehr-Notruf ..... 112**  
Wehrleiter  
Pierre Zodet, Altengottern ..... 0162/9562301  
Ortsbrandmeister  
Michael Kompst, Flarchheim ..... 0172/3570790  
Wehrleiter  
Oliver Thilo, Flarchheim ..... 0173/5787383  
Wehrleiter  
Enrico Hirt, Großengottern ..... 0157/53650422  
Wehrleiter  
Tobias Schreiber, Heroldishausen ..... 0163/4299305  
Wehrleiter  
Marcel Raab, Mülverstedt ..... 0176/55652625  
Wehrleiter  
Steve Hubold, Weberstedt ..... 0162/2950925  
Ortsbrandmeister  
Christian Hartung, Schönstedt ..... 0174/6380013  
Wehrführer  
Mario Kühn, Alterstedt ..... 0151/52649958

**Hier können Sie in Störungsfällen anrufen:**

Service-Hotline TEAG ..... 03641 817-1111  
Störung Strom ..... 0800 686-1166  
Störung Gas ..... 0800 686-1177

**Trink- und Abwasserzweckverbände**

*Trinkwasserzweckverband „Hainich“  
für die Ortschaften Flarchheim, Großengottern,  
Heroldishausen, Mülverstedt und Weberstedt*  
Telefon ..... 03601/757181  
Telefax ..... 03601/757181  
Bereitschaftsdienst bei Havarien: ..... 0173/3817250  
..... 0173/3817251  
..... 0173/6901831  
..... 01520/4382946

*Trinkwasserzweckverband  
„Verbandswasserwerk Bad Langensalza“  
für die Ortschaft Altengottern und die  
Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt*  
Telefon ..... 03603/84070  
Telefax ..... 03603/840799  
Bereitschaftsdienst bei Havarien ..... 03603/840730  
*Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“  
Bad Langensalza  
für die Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt*  
Telefon ..... 03603/84070  
Telefax ..... 03603/840799  
Bereitschaftsdienst bei Havarien ..... 03603/840730  
*Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“,  
Bereich Abwasser  
für die Ortschaften Altengottern, Flarchheim,  
Großengottern, Heroldishausen, Mülverstedt  
und Weberstedt*  
Telefon ..... 036021/9843  
Telefax ..... 036021/98440  
Bereitschaftsdienst bei Havarien ..... 0170/9169998  
..... 0170/9171784  
*Klärgruben- und Abwasserentsorgung  
Firma Weimann*  
Telefon ..... 03636/700500

**Kassenärztlicher Notfalldienst****Dringender Hausbesuchdienst**

**außerhalb der täglichen Arztprechstunden ... 116 117**

**Ärzte**

Dipl.-Med. Petra Bergmann,  
Schönstedt, Waldstedter Straße 1 ..... 91633  
Dr. med. Bloß,  
Flarchheim, Hauptstraße 7 ..... 036028/30693  
Dr. med. Uta Dörre,  
Großengottern, Marktstr. 10 ..... 96233  
Dr. med. Ralf Müller,  
Großengottern, Bahnhofstr. 12 ..... 96284  
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a ..... 96240

**Zahnärzte**

Margrit Hiese,  
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a ..... 96444  
Christina Kästner-Reps,  
Schönstedt, Waldstedter Straße 22 ..... 91195  
Ingo Rönick,  
Großengottern, Marktstr. 10 ..... 96208

**Tierärzte**

Dr. Thomas Gödicke,  
Großengottern, Obere Kirchstraße 25 ..... 91894  
..... 0175/5644418  
Dr. Katharina Bergmann,  
Schönstedt, Hauptstraße 93 ..... 96736

**Apotheke und Bereitschaftsdienste  
der Apotheken im Unstrut-Hainich-Kreis**

Andreas-Apotheke,  
Großengottern, Marktstr. 23 ..... 96315  
**Öffnungszeiten**  
Montag - Freitag ..... 08.00 bis 18.30 Uhr  
Samstag ..... 08.00 bis 12.00 Uhr

## Physiotherapien

### Altengottern

Ehram, Carmen - Physiotherapie	
Mühlgasse 4 .....	18921
Henze, Bianca - Kinder-Physiotherapie	
Tannenweg 2 .....	429725

### Großengottern

Abramowsky - Physiotherapie	
Marktstraße 38 .....	98775
Schimpf, Loreen - Physiotherapie	
Bahnhofstraße 13 .....	96584
Weißborn, Kati - Physiotherapie	
Marktstraße 33 .....	96943

### Mülverstedt

Scholz, Uta - Physiotherapie	
Gottersche Straße 8 a .....	413942

## Ergotherapien

### Großengottern

Hausdörfer, Andrea - Ergotherapie	
Gartenstraße 3 .....	188285
.....	0163/2889720

## Sonstige

AWO Ortsverein	
Bahnhofstraße 7 .....	90081
VdK Sozialstation	
Bahnhofstraße 13 .....	96548

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der Sitzungen der Gemeinde Schönstedt

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung im jeweiligen Fachamt eingesehen werden können.

Die Bekanntmachung erfolgt teilweise vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift.

#### Gemeinde Schönstedt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.03.2021, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschlusnummer: 78-10-21

Die Niederschrift der 9. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird ohne Änderungen bestätigt.

#### Beschlusnummer: 79-10-21

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021 wird entsprechend der Vorlage beschlossen.

Es werden festgesetzt:

- |   |                |
|---|----------------|
| a) die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt auf jeweils                          | 1.926.200,00 € |
| im Vermögenshaushalt auf jeweils  | 84.200,00 €    |
| b) der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Maßnahmen des Vermögenshaushalts auf | 0,00 €         |
| c) der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                                  | 0,00 €         |
| d) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf   | 200.000,00 €   |

#### Beschlusnummer: 80-10-21

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Schönstedt beschließen den Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2021.

Der Finanz- und Investitionsplan liegt als Anlage zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 vor.

#### Beschlusnummer: 81-10-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt, auf der Grundlage des § 6 ThürStrG, den im Lageplan gekennzeichneten Straßenabschnitt (Teilfläche des Flurstückes 10/145 in der Flur 11), als Anliegerstraße zu widmen. Der Straßenabschnitt soll den Namen „Siedlung“ tragen.

#### Beschlusnummer: 82-10-21

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönstedt beschließt die „1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schönstedt“.

## Trinkwasserzweckverband „Hainich“



### Rufbereitschaftsplan für die Wochenenden des Monats Juli 2021

Die o.g. Rufbereitschaft ist wie folgt abgesichert :

#### 02.07. 13.45 Uhr - 05.07. 07.00 Uhr

Meyer, R. .... 0173 / 38 17 251

#### 09.07. 13.45 Uhr - 12.07. 07.00 Uhr

Gregor, T. .... 0173 / 38 17 250

#### 16.07. 13.45 Uhr - 19.07. 07.00 Uhr

Taige, R. .... 0152 / 04 38 29 46

#### 23.07. 13.45 Uhr - 26.07. 07.00 Uhr

Meyer, R. .... 0173 / 38 17 251

Bei Störungen der Wasserversorgung von Montagabend bis Freitagfrüh außerhalb der Arbeitszeit ist folgende Rufnummer zu wählen:

**0173 / 690 18 31**

## Nichtamtlicher Teil

### Geburtstagsglückwünsche

#### Unstrut-Hainich OT Altengottern

11.06. zum 68. Geburtstag Frau Fleckenstein, Petra

11.06. zum 74. Geburtstag Herr Nyk, Andrzej

15.06. zum 74. Geburtstag Herr Thomas, Wolfgang

17.06. zum 71. Geburtstag Herr Frank, Reinhard

18.06. zum 72. Geburtstag Herr Hartung, Artur

18.06. zum 70. Geburtstag Herr Sellmann, Wolfgang

19.06. zum 70. Geburtstag Herr Schnitter, Bernhard

21.06. zum 69. Geburtstag Herr Schrievers, Norbert

21.06. zum 62. Geburtstag Frau Schubert, Veronika

22.06. zum 81. Geburtstag Frau Koch, Regine

#### Unstrut-Hainich OT Flarchheim

14.06. zum 84. Geburtstag Herr Zeng, Hartmut

18.06. zum 74. Geburtstag Herr Großkopf, Rolf

19.06. zum 65. Geburtstag Frau Clauder, Martina

20.06. zum 68. Geburtstag Herr Gatteringer, Harald

#### Unstrut-Hainich OT Großengottern

11.06. zum 69. Geburtstag Herr Barthel, Hans Harald

11.06. zum 62. Geburtstag Frau Escher, Sigrun

12.06. zum 67. Geburtstag Herr Bormann, Bernd

12.06. zum 74. Geburtstag Herr Dowideit, Harald

12.06. zum 73. Geburtstag Herr Hirt, Manfred

- 13.06. zum 83. Geburtstag Frau Wollnik, Ingrid  
 15.06. zum 65. Geburtstag Herr Hill, Reinhard  
 16.06. zum 71. Geburtstag Herr Groß, Hans-Peter  
 17.06. zum 68. Geburtstag Frau Aurin, Birgit  
 17.06. zum 65. Geburtstag Frau Feuerherm, Margitta  
 17.06. zum 64. Geburtstag Herr Huhn, Rüdiger  
 17.06. zum 72. Geburtstag Herr Otto, Walter  
 18.06. zum 63. Geburtstag Frau Göring, Sylvia  
 18.06. zum 70. Geburtstag Frau Kreissl, Christina  
 20.06. zum 74. Geburtstag Frau Schmitgen, Ursula  
 22.06. zum 84. Geburtstag Frau Bischoff, Anita  
 22.06. zum 81. Geburtstag Frau Boberg, Hildegard  
 23.06. zum 66. Geburtstag Frau Petzold, Heidrun  
 23.06. zum 61. Geburtstag Herr Rölller, Andreas  
 24.06. zum 60. Geburtstag Herr Anhalt, Frank  
 24.06. zum 60. Geburtstag Frau Rückert, Marlit  
 24.06. zum 85. Geburtstag Frau Werner, Hella

#### Unstrut-Hainich OT Heroldishausen

- 20.06. zum 64. Geburtstag Frau Löser, Doris

#### Unstrut-Hainich OT Mülverstedt

- 12.06. zum 77. Geburtstag Herr Linkenbach, Paul  
 15.06. zum 83. Geburtstag Frau Hobert, Waltraud  
 15.06. zum 65. Geburtstag Herr Rahardt, Gerd  
 17.06. zum 61. Geburtstag Frau Formann, Evelyn  
 19.06. zum 61. Geburtstag Herr Eberhardt, Frank  
 19.06. zum 73. Geburtstag Herr Lauenburger, Jürgen  
 20.06. zum 65. Geburtstag Herr Vokal, Jürgen  
 23.06. zum 70. Geburtstag Herr Kühnemund, Jürgen  
 23.06. zum 61. Geburtstag Frau Schwarz, Ingrid

#### Unstrut-Hainich OT Weberstedt

- 12.06. zum 71. Geburtstag Frau Witt, Roswitha  
 13.06. zum 82. Geburtstag Frau Schill, Lore  
 14.06. zum 60. Geburtstag Herr Witt, Lutz  
 16.06. zum 71. Geburtstag Herr Hiese, Manfred  
 19.06. zum 71. Geburtstag Frau Kraus, Eveline  
 21.06. zum 61. Geburtstag Herr Weißgerber, Gerald  
 23.06. zum 89. Geburtstag Frau Witt, Erika  
 24.06. zum 86. Geburtstag Frau Engelhardt, Margarete  
 24.06. zum 62. Geburtstag Frau Simon, Corinna

#### Schönstedt

- 11.06. zum 71. Geburtstag Frau Darsow, Birgit  
 11.06. zum 83. Geburtstag Herr Zöllner, Horst  
 12.06. zum 78. Geburtstag Herr Schütz, Reinhard  
 15.06. zum 65. Geburtstag Herr Kosiol, Marek  
 15.06. zum 65. Geburtstag Frau Mannfeld, Margita  
 15.06. zum 79. Geburtstag Frau Ziegler, Annemarie  
 18.06. zum 64. Geburtstag Herr Schenk, Ludger  
 19.06. zum 64. Geburtstag Frau Schenk, Monika  
 21.06. zum 71. Geburtstag Herr Ambros, Christian  
 21.06. zum 62. Geburtstag Frau Dingethal, Petra  
 21.06. zum 68. Geburtstag Frau Oetterer, Christine  
 22.06. zum 83. Geburtstag Herr Thalmann, Konrad

#### Schönstedt OT Alterstedt

- 23.06. zum 82. Geburtstag Frau Henkel, Käte

#### Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 01.06.2021 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren. Berücksichtigt wurden alle Geburtstage, die das 60. Lebensjahr vollendet und keinen Sperrvermerk im Melderegister eingetragen haben.

Für Einwohner, die keine Veröffentlichung ihres Geburtstages wünschen, besteht nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG die Möglichkeit, eine Übermittlungssperre im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Unstrut-Hainich einrichten zu lassen.

### Kirchgemeinden Großengottern, Altengottern und Heroldishausen

#### Für alle Informationen der Kirchengemeinden gilt:

Es ist der aktuelle Stand vor Redaktionsschluss des Amtsblattes wiedergegeben. Sollten sich Veränderungen der staatlichen Vorschriften ergeben, informieren Sie sich bitte über die Aushänge.

#### Gottesdienste in Großengottern:

##### Sonntag, 13. Juni

10.30 Uhr Familiengottesdienst in St. Walpurgis

##### Samstag, 19. Juni

15.30 Uhr Orgelandacht in St. Martini

17.00 Uhr Orgelandacht in St. Martini

##### Sonntag, 27. Juni

13.00 Uhr Gottesdienst zur Feier der Konfirmationsjubiläen des Jahres 2020 in St. Walpurgis

#### Gottesdienste in Altengottern:

##### Sonntag, 13. Juni

13.00 Uhr Gottesdienst zur Feier der Konfirmation in St. Wigberti

##### Sonntag, 27. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung in St. Trinitatis

#### Gottesdienste in Heroldishausen:

##### Sonntag, 13. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

##### Sonntag, 20. Juni

13.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung

#### Orgelweihe in St. Martini Großengottern

Bereits im vergangenen Jahr hätten wir gern mit einem großen Fest die Wiedereinweihung unserer Hesse-Orgel feiern wollen, nachdem sie über die letzten Jahre hat restauriert werden können.

Die damals aktuelle Lage hat uns dieses Fest verschieben lassen.



**So wollen wir nun am Samstag, 19. Juni, die Wiedereinweihung feiern.** Da das auch in diesem Jahr noch unter Auflagen erfolgen muss, haben wir folgendes vorbereitet: Es wird mehrere Gottesdienste geben, in denen die Orgel auch sehr prominent zu hören sein wird. Manche haben bereits persönliche Anschreiben bekommen, da wir auch all jenen die Möglichkeit zur Teilnahme geben wollen, die uns mit einer Spende bei diesem Projekt unterstützt haben. Natürlich sind aber auch alle anderen herzlich eingeladen.

**Es wird jeweils einen Gottesdienst um 15.30 Uhr und um 17.00 Uhr geben,** damit die Kapazität an Plätzen in der Kirche auf jeden Fall ausreicht. Wenn Sie gern kommen möchten, wäre es für uns hilfreich, wenn Sie uns ein Signal geben und sich im Vorfeld melden, damit wir einen Überblick gewinnen können, wie viele Teilnehmer in jedem Gottesdienst sein wollen und werden. Sicher gibt es auch noch einzelne Plätze spontan, aber es ist uns unter den aktuellen Umständen sehr daran gelegen, etwas genauer planen zu können. Es gibt auch für alle Besucherinnen und Besucher noch eine kleine Überraschung.

Im Namen des Gemeindegemeinderates:

**Doris Schwarzkopf und Matthias Cyrus**

### **Konfirmationsjubiläen in Altengottern:**

In der Kirchengemeinde Altengottern haben wir überlegt, wie wir am besten mit den Konfirmationsjubiläen umgehen, da ja auch hier im vergangenen Jahr kein Gottesdienst zu diesen Feiern stattgefunden hat.

**Hier soll der Gottesdienst für die Goldenen und Diamantenen Konfirmanden 2020 (Konfirmationsjahrgänge 1960 und 1970) am Samstag, 11. September um 10.00 Uhr in der Wigbertikirche stattfinden.**

Der Gottesdienst für die Jubilare 2021 (Konfirmationsjahrgänge 1961 und 1971) findet am Sonntag, 12. September um 10.00 Uhr ebenfalls in der Wigbertikirche statt.

Sie werden hierzu auch noch persönliche Einladungen bekommen.

Wir möchten mit diesen Terminen gern die Möglichkeit schaffen, dass auch ausgehend vom Gottesdienst noch ein Treffen in der Gruppe möglich sein kann, was unter den aktuell geltenden Bestimmungen am Trinitatistag nicht so zu erwarten wäre und hoffen, dass sich die Lage dafür bis zum September gebessert hat.

### **Kirchgemeinden Schönstedt, Weberstedt, Mülverstedt und Alterstedt**

#### **Herzlich laden wir zu unseren Gottesdiensten ein:**

##### **Sonntag, den 13.06.2021**

09.30 Uhr Gottesdienst in Weberstedt

11.00 Uhr Gottesdienst in Mülverstedt

##### **Sonntag, den 20.06.2021**

09.30 Uhr Gottesdienst in Schönstedt

##### **Sonntag, den 27.06.2021**

09.30 Uhr Gottesdienst in Mülverstedt

11.00 Uhr Gottesdienst in Weberstedt

Bitte beachten Sie zu allen Gottesdiensten weiterhin die Aushänge und die aktuellen Hygienevorschriften.

**Vielen Dank!**

### **Kirchgemeinde Flarchheim**

#### **Gottesdienste:**

##### **Sonntag, 13. Juni**

10.00 Uhr

##### **Sonntag, 27. Juni**

13.00 Uhr mit Taufe Kenai und Skai Zeng

### **Johannestag 24. Juni**

Es ist die Mitte des Jahres und der Höhepunkt des Sommers: Die Sommersonnenwende markiert den längsten Tag und die kürzeste Nacht. Zu dieser Zeit - am 24. Juni - feiert die Kirche das Geburtsfest eines besonderen Heiligen: Johannes der Täufer ist der „Vorläufer Christi“, „die Stimme, die in der Wüste ruft: Ebnet den Weg für den Herrn“ (Johannes 1,23).

Die Feier seiner Geburt ist schon ein Verweis auf Weihnachten in sechs Monaten.

Winter- und Sommersonnenwende wurden in der alten Kirche immer schon heilsgeschichtlich gedeutet. Der Kirchenvater Augustinus bezog das Johannes-Wort über Jesus „Er muss wachsen, ich aber muss kleiner werden“ direkt auf die Sonne. Schließlich werden die Tage nach der Sommersonnenwende kürzer und erst mit der Wintersonnenwende zur Weihnachtszeit wieder länger.

Neben der Gottesmutter Maria ist Johannes der einzige Heilige, dessen Geburtsfest die Kirche feiert. Seit dem 5. Jahrhundert wird es am 24. Juni begangen.

#### **„Er war nicht selbst das Licht“**

Im Prolog des Johannesevangeliums wird diese Lichtsymbolik ebenfalls mit Johannes dem Täufer in Verbindung gebracht: „Es trat ein Mensch auf, der von Gott gesandt war; sein Name war Johannes. Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen. Er war nicht selbst das Licht, er sollte nur Zeugnis ablegen für das Licht. Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt.“ (Joh 1,6-9)

Dem alten Vater des Johannes, dem Priester Zacharias, verschlägt es die

Sprache, weil er mit Unglauben auf die Ankündigung der Geburt des Sohnes durch den Erzengel Gabriel reagiert. Erst nachdem er bei der Frage nach dem Namen des Kindes „Johannes“ auf eine Tafel schreibt, wie es der Engel ihm neun Monate zuvor aufgetragen hatte, kann er wieder sprechen. Der Name „Johannes“ bedeutet: „Jahwe ist gnädig“.

Die am Johannistag an einigen Orten abgebrannten Sonnwendfeuer hat es nach Angaben des Brauchtums-Experten und Theologen Manfred Becker-Huberti zwar wahrscheinlich schon in vorchristlicher, germanischer Zeit gegeben. Da dieses Brauchtum auch zum christlichen Festanlass passte, sei es übernommen worden.

#### **Der Johannistag wurde so zur „Sommerweihnacht“.**

Becker-Huberti: „Für diesen Tag galten strikte Vorschriften: unziemliche Trinksitten, Händeleien oder Ähnliches waren verpönt. Die Unverheirateten tanzten, oft bis zur Erschöpfung, um das Feuer. Zum Johannisfeuer gehört der segensbringende Sprung über das Feuer. Er überwindet Unheil, reinigt von Krankheit und wirkt je besser, je mehr über das Feuer springen.“

Und auch für alle Feinschmecker hat der Johannistag eine besondere Bedeutung als „Spargelsilvester“: Mit dem 24. Juni endet hierzulande die Spargelzeit; das edle Gemüse soll danach nicht mehr gestochen werden, damit die Pflanzen Zeit haben zur Erholung. Für andere Feldfrüchte beginnt in dieser Zeit die Erntesaison, so dass der Festtag auch für die Bauern eine besondere Bedeutung hat.

(Quelle: Internet; Kirche und Leben - Lexikon)

## NACHRUUF

Mit Trauer erfüllte uns die Nachricht vom Tod unseres Gründungsmitgliedes

### Andreas Ullmann

Durch seine hilfsbereite, von Menschlichkeit und Toleranz geprägte Art hat er sich schnell die Anerkennung und Wertschätzung im Verein und der gesamten Lebensgemeinschaft erworben. Mit den Angehörigen trauern wir um den Verstorbenen, den wir ein ehrendes Gedenken bewahren werden. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Vorstand und die Mitglieder des  
Rock im Dorf e. V. Großengottern

#### Rassegeflügelzüchterverein Großengottern e.V.

18.06. Sylvia Göring

22.06. Sindy Schimpf

#### Reitclub St. Walpurgis Großengottern e.V.

12.06. Mandy Böttcher-Krumbein

24.06. Frank Anhalt

#### „Rock im Dorf“ e.V.

17.06. Jan Brückner

22.06. Florian Jäger

#### Schützenverein 1841 Großengottern e. V.

11.06. Hans-Jürgen Raabe

17.06. Yvonne Raabe

#### SC 1918 Großengottern e.V.

11.06. Jan Petryka

17.06. Jan Brückner

22.06. Eberhard Großkopf

22.06. Kay Bösche

#### VdK Ortsverband Großengottern

18.06. Wolfgang Sellmann

19.06. Bernhard Schnitter

#### SG Rot-Weiß Mülverstedt

17.06. Florian Hillig

#### Freiwillige Feuerwehr Alterstedt

19.06. Jonas Kroneberg

#### Hundesportverein e.V. Schönstedt

16.06. Andrea P.

#### Freiwillige Feuerwehr Weberstedt

22.06. Ralf Hunstock

#### Jugendfeuerwehr Weberstedt

17.06. Mathilde Reinz

22.06. Tom Hubold

#### Freibad Weberstedt e.V.

12.06. Marcus Grebing

14.06. Lutz Witt

15.06. Josefina Rahardt

#### Kultur- und Heimatverein

#### „Tor zum Hainich“ Weberstedt

12.06. Roswitha Witt

23.06. Erika Witt

### Geburtstagsglückwünsche der Vereine

#### Altengotterscher Carnevalsverein

12.06. Martin Launer

15.06. Carsten Krebs

21.06. Dirk Schwanengel

21.06. Ulf Schwanengel

#### FFW Altengottern

15.06. Jan Tröstrum

21.06. Norbert Schrievers

#### Landsenioren Altengottern

13.06. Ingrid Wollnik

#### Schützenverein Altengottern

12.06. Martin Launer

#### Trinitatisverein Altengottern

11.06. Hans-Joachim Roth

11.06. Petra Fleckenstein

#### Arbeiterwohlfahrt Großengottern

13.06. Ingrid Wollnik

21.06. Edith Förster

22.06. Anita Bischoff

#### Freiwillige Feuerwehr Großengottern

12.06. Manfred Hirt

15.06. Reinhard Hill

17.06. Rüdiger Huhn

22.06. Eberhard Großkopf

#### Karnevalsverein „St. Bock“ e. V. Großengottern

20.06. Jessica Reinz

23.06. Hannah Bösche

#### Landfrauenverein Großengottern e.V.

18.06. Christina Kreissl



#### Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 01.06.2021 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren. Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Vereine verantwortlich!

## Sonstiges

### Pflanzaktion des Motorsportclub Mülverstedt e.V.

Auch in diesem Jahr am 09.04.2021 kamen einige Mitglieder des Motorsportclub Mülverstedt im Kirchenwald von Mülverstedt, dem „Tännerchen“, zusammen um dort gemeinsam 300 kleine Nadelbäume zu pflanzen. Die Setzlinge aus der letzten Pflanzaktion wurden begutachtet und teilweise ersetzt.

S. Volkhardt



## Tourismus und Komfort neu gedacht

### Erste „KomfortDenker-Region“ Deutschlands entsteht um Hainich und Wartburg



Der Welterberregion Wartburg Hainich e.V. denkt Komfort im Tourismus neu. Der Tourismusverband entwickelte gemeinsam mit NeumannConsult aus Münster das neue Schulungsmodul zur Ausbildung von „KomfortDenkern“, dass die Themen Nachhaltigkeit, Barrierefreiheit, ServiceQualität und Fachkräftesicherung verbindet und Leistungsträgern Hilfestellungen bei der Entwicklung von Maßnahmen an die Hand gibt. Die ersten Schulungen für Partner aus Hotellerie, Gastronomie und öffentlichen Verwaltungen zur Ausbildung als „KomfortDenker“ haben bereits stattgefunden.

Mit Hilfe der Ausbildung von KomfortDenkern strebt die Region rund um die UNESCO-Welterbestätten Wartburg und Hainich als erste in Thüringen und Deutschland die Auszeichnung als „KomfortDenker-Region“ an.

Vom Vordenken zum KomfortDenken - allen Menschen in der Welterberregion sollen gleiche Chancen für die Teilhabe in den Bereichen Freizeit und Tourismus sowie Natur und Kultur eröffnet werden. Der Landstrich um Wartburg und Hainich liegt zentral in der Mitte Deutschlands zwischen Unstrut und Werra. Er verspricht Bewohnern und Touristen gleichermaßen eine hohe Lebens- und Freizeitqualität. Unterstrichen wird dies durch die Auszeichnung der Destination mit dem Titel „Erste ServiceQualitätsregion Deutschlands“ im Jahr 2016. Zahlreiche Vordenker in der Welterberregion Wartburg Hainich leisten bereits Pionierarbeit. Sie möchten mit Hilfe der Ausbildung zum „KomfortDenker“ nun weitere Maßnahmen entwickeln, um Gästen und Einheimischen einen größeren Komfort zu bieten. Die Region rund um die UNESCO-Welterbestätten Wartburg und Hainich strebt zur Weiterentwicklung ihrer Qualitätsinitiative deshalb als bundesweit erste Region die Auszeichnung als „KomfortDenker-Region“ an.



### Wofür steht eine KomfortDenker-Region?



Verortung und Inhalte der zukünftigen KomfortDenker-Region

## Neuartiges Qualitätssiegel

„Jetzt möchten wir so schnell wie möglich weitere ‚KomfortDenker‘ ausbilden, um die Welterberregion als ‚KomfortDenker-Region‘ ausweisen zu können. Auch auf weitere Regionen in ganz Thüringen und Deutschland soll das Konzept dieses neuartigen Qualitätsprozesses übertragen werden. Das Projekt wird vom Freistaat Thüringen gefördert und wurde inhaltlich mit dem Beratungsbüro NeumannConsult konzipiert und umgesetzt, sodass Maßnahmen und innovative Angebote mit den Betrieben entwickelt werden können. Zusätzlich wird mit den Partnern vor Ort ein stabiles Netzwerk geschaffen, um inklusive Strukturen auf regionaler Ebene fest zu etablieren“, erklärt Martin Fromm, Vorstandsvorsitzender des Welterberregion Wartburg Hainich e.V., die Vorgehensweise.

## Barrierefreiheit, Servicequalität und Nachhaltigkeit vereint

Mit der Schulung bekommen Akteure aus den Bereichen Tourismus und Verwaltung Anregungen und Check-Listen an die Hand, mit denen sie Abläufe und Prozesse in ihren Unternehmen hinsichtlich Barrierefreiheit, Servicequalität, Fachkräftegewinnung und Nachhaltigkeit hinterfragen und verbessern können. Die Betriebe können daraus konkrete Maßnahmen entwickeln und diese sichtbar für Gäste und Bewohner präsentieren. Dabei geht es weit über die bekannten Service einer Rampe oder eines Parkplatzes für Menschen mit Behinderung hinaus. Viele Details wie zum Beispiel ein abgesenkter Empfangstresen, Speisekarten mit Bebilderung, eine deutliche Beschilderung oder die Verwendung von regionalen sowie umweltfreundlich und fair produzierten Produkten spielen eine Rolle. Die Kombination aus verschiedenen, aktuellen und relevanten Themen sowie das Sichtbarmachen der Maßnahmen unterstreicht die Neuartigkeit des Ansatzes.

## Komfort für Gäste und Einheimische

In erster Linie werden Menschen mit Mobilitäts- oder Aktivitätsbeeinträchtigungen von der „KomfortDenker-Region“ angesprochen. Die Angebote sind außerdem für Eltern oder Großeltern mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aufeinander abgestimmt. Freizeitaktivitäten stehen hier hoch im Kurs, so dass auf allen Ebenen Komfort geschaffen werden sollte. Familien mit kleinen Kindern sind bereits jetzt sehr treue Gäste in der Welterberregion. Sie schätzen Sicherheit, Komfort und eine vergleichsweise unkomplizierte Anreise zur Mitte Deutschlands. Für sie ist die Qualität eines Urlaubsziels häufig wichtiger als der Drang, stets neue Ziele zu entdecken. Das ganze Jahr über profitieren aber auch die Einheimischen von der barrierefreien und komfortorientierten Infrastruktur, den passenden Angeboten und dem Service auf ganzer Linie.

## Weitere Fragen beantworten wir gerne unter:

Welterberregion Wartburg Hainich e.V.  
OT Weberstedt  
Am Schloss 2, 99991 Unstrut-Hainich  
Telefon: (03 60 22) 98 08 36  
Fax: (03 60 22) 98 08 37  
presse@welterbe-wartburg-hainich.de  
www.welterbe-wartburg-hainich.de



Erste KomfortDenker-Schulung in der Welterberregion Wartburg Hainich

Bilder: Welterberregion Wartburg Hainich e.V.



Auch Familien mit Kinderwagen profitieren von einer KomfortDenker-Region

## Mitteilungen des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises

### Schließung der KFZ-Zulassung am 21.06.2021

Infolge einer technischen Umstellung im Fachverfahren sind umfangreiche Arbeiten am KFZ-Zulassungssystem erforderlich. Aus dem Grund muss die Zulassungsstelle am Montag, dem 21.06.2021 (Servicezeit von 08:00 bis 12:00 Uhr), geschlossen bleiben. An diesem Tag können keinerlei Vorgänge bearbeitet werden. Die KFZ-Zulassung ist an dem Tag auch nicht telefonisch erreichbar.

Wir informieren unsere Kunden in dem Zusammenhang nochmal über die Möglichkeit der Online-Terminvereinbarung über

[www.unstrut-hainich-kreis.de/Terminvergabe](http://www.unstrut-hainich-kreis.de/Terminvergabe).“

### Der Schwimmunterricht an Grundschulen, Gemeinschafts- und Förderschulen im Unstrut-Hainich-Kreis kann wieder in vollem Umfang starten

Kürzlich berichtete der Landkreis darüber, dass er für einige wenige seiner Schulen ab dem 28.04.2021 Schwimmunterricht für die Drittklässler anbietet. Das nur wenige Schulen ab diesem Zeitpunkt in den Genuss von Schwimmunterricht kamen lag daran, dass zu diesem Zeitpunkt nur das im Eigentum des Landkreises befindliche Seilerbad in der Stadt Nottetal-Heilingen Höhen zur Verfügung gestellt werden konnte. In der Thüringen-Therme in Mühlhausen durfte zum damaligen Zeitpunkt noch kein Schwimmunterricht angeboten werden.

Mit den nunmehr geltenden Lockerungen für die Schwimmbäder, insbesondere für das Schulschwimmen, ist es dem Schulträger mit großem Engagement in Zusammenarbeit mit dem Sportkoordinator des Schulamtes, den Schulen sowie Herrn Fromm von der Thüringen-Therme gelungen, dass allen Drittklässlern ab dem 31.05.2021 bis zum Ende des noch verbleibenden Schuljahres die Möglichkeit eröffnet wird, verstärkt den Schwimmunterricht durchzuführen. Um die bisher verpassten Schwimmstunden zu kompensieren, werden die Schwimmstunden von vormals 45 Minuten auf 70 Minuten pro Einheit erweitert. Auch die sich damit ergebenden Änderungen in den Beförderungszeiten unserer Busunternehmen galt es diesbezüglich abzuklären. Aber auch hier ziehen alle mit. Jedes gebundene Unternehmen hat bereits signalisiert, den Mehrbedarf an Fahrzeiten absichern zu können. Natürlich verursachen diese Veränderungen auch finanzielle Mehrbelastungen, die jedoch ausgeglichen werden können.

Die Corona-Pandemie stellt alle immer noch vor große Herausforderungen, die jedoch, wenn man Lösungen finden will, auch Lösungen bietet.

“Das Erlernen des Schwimmens hat für mich eine hohe Priorität und deshalb haben wir uns gemeinsam mit allen Beteiligten intensiv darum bemüht, dass der Schwimmunterricht bis zum Ende des Schuljahres verstärkt angeboten werden kann. Ich danke deshalb allen für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, das Schulschwimmen wieder vollumfänglich möglich zu machen.” so Harald Zanker, Landrat.

### Landkreis erhält Zuwendung

Der Landkreis Unstrut-Hainich hat eine Zuwendung i. H. v. 1.008740,00 € auf Basis eines Antrages der Kreisverwaltung vom 03.03. und 17.05. diesen Jahres erhalten. Der positive Bescheid ging nunmehr bei der Kreisverwaltung ein.

Die Summe von rund 1 Mio. Euro soll im Bereich der Grundschulen eingesetzt werden. Gefördert werden dabei Baumaßnahmen und Ausstattungsinvestitionen mit dem Schwerpunkt auf die Hortbetreuung. Dies betrifft sowohl die Ausstattung und das Mobiliar der Horträume, die Spielgeräte im Außenbereich, die Schaffung von Bolzplätzen, die Herrichtung und Ausstattung der Außenanlagen mit Sitzgruppen und Sandkästen sowie Investitionen in Gebäudeteile.

Das mit hohem Aufwand verbundene Antragsverfahren habe sich gelohnt, so der Landrat, Herr Zanker.

Unter anderem werde man die Grundschulen Margareten, Forstberg, Nikolai, Katharinenberg, Thamsbrück, Heyerode, Hufeland, Oberdorla, Großengottern und Schlotheim unterstützen.

### Hasenpest (Tularämie) im Badewäldchen in Bad Langensalza festgestellt.

Bei einem tot im Badewäldchen in Bad Langensalza aufgefundenen Feldhasen wurde Hasenpest (Tularämie) festgestellt.

Tularämie ist eine seltene aber ernstzunehmende auf den Menschen übertragbare Krankheit. Hunde und andere Haustiere können sich ebenfalls anstecken, erkranken jedoch selten an der Hasenpest. Menschen infizieren sich vor allem bei intensivem Kontakt mit erkrankten Tieren oder deren Ausscheidungen bzw. beim Umgang mit Kadavern.

Die Tularämie des Menschen ist daher in erster Linie eine Berufskrankheit von Jägern und Tierärzten. Infektionen von Landwirten durch infektiöse Stäube kommen ebenfalls vor. Eine Gefahr besteht aber auch für Spaziergänger oder spielende Kinder, wenn sie Tierkadaver anfassen. Eine Übertragung durch Zecken und Stechmücken ist ebenfalls möglich.

Der Mensch ist für den Erreger sehr empfänglich. Für eine Infektion über Mund, Nase, Lidbindehaut oder kleine Haut- und Schleimhautverletzungen sind nur wenige Keime notwendig. Eine Infektion beim Menschen führt zu grippeähnlichen Symptomen (Fieber, Lymphknotenschwellungen, Schüttelfrost, Unwohlsein sowie Kopf- und Gliederschmerzen) bis hin zur Lungenentzündung. Todesfälle kommen vor, sind aber selten.

Kadaver von toten Tieren, insbesondere Feldhasen, sollten aus diesem Grund niemals angefasst werden. In der Nähe eines solchen Kadavers sollten keinesfalls Kinder spielen. Der Fund eines toten Feldhasen sollte unbedingt dem Veterinäramt oder dem Jagdäusübungsberechtigten gemeldet werden.



## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Unstrut-Hainich

**Herausgeber:** Gemeinde Unstrut-Hainich und Gemeinde Schönstedt, Marktstraße 48, 99991 Unstrut-Hainich

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen Teil:** für die Gemeinde der Beauftragte, für die Ortschaften die Ortschaftsbürgermeister

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langwiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langwiesen.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. Die Ausgabe des Amtsblattes kann auch im Internet unter der Adresse [www.lw-aktuell.de](http://www.lw-aktuell.de) aufgerufen werden.

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

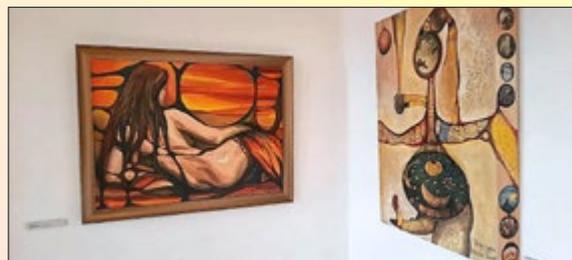
## Die „Zeitreise“ - Ausstellung von Judith Unfug-Henning kann besucht werden



Judith Unfug-Henning

Die Inzidenzwerte sinken auch im Unstrut-Hainich-Kreis, Lockerungen statt Lockdown, sichtliches Aufatmen in der Bevölkerung ist zu hören!! Ja, und neben dem Einkaufen oder auch dem Sitzen in einem Restaurant oder einer der Eisdielen in Bad Langensalza besteht ganz sicher der Wunsch nach Kultur. Das Stadtmuseum beherbergt über 3 Etagen Ausstellungen, die nun besucht werden können. Unter anderem ist dort auch die „Zeitreise“ von Frau Unfug-Henning in mehreren Räumen zu besichtigen. Darauf möchte ich hinweisen, aber auch auf den Museums katalog, mit dem ich mir zuvor ... manch Besucher nach der Besichtigung ... die Bilder eingehend Zuhause und in Ruhe anschaute. Im Katalog, den ich als sehr gelungen empfinde, sind auch zum Teil sehr persönlich geschriebene Textgedanken enthalten, wie z.B. die von Bürgermeister Matthias Reinz, Juliane Döbel bzw. von Frau Dr. Susann Ortmann, die nicht nur die Kunstwerke und ihre Entstehung beschreiben. Ja, um Herrn Reinz zu zitieren: „Ein Stillstand in der Kunst kann einem Vergessen gleichkommen. Der wache Verstand liebt die Überraschung.“ Und zum Schluss: ... „Judith Unfug-Hennings beachtliches Werk macht die „Zeitreise“ vielversprechend und lässt auf mehr hoffen.“ Ich muss gestehen, man kann süchtig werden, ihre Werke zu betrachten und hofft auf Neues. So stehe ich oft vor Judiths Kalender und betrachte Titel und Bilder. Ich, die Realistin, die so viele ihrer Ideen toll findet und versucht zu verstehen, hoffe nun auf den Besuch der Ausstellung wie Sie vielleicht auch. Allen, die sich dazu entschließen, das Stadtmuseum in Bad Langensalza zu besuchen, wünsche ich eine gute Zeit vielleicht nicht nur aber vor allem mit der „Zeitreise“ von Frau Judith Unfug-Henning.

**Dagmar Lotze**



## Känguru-Wettbewerb 2021 am Jahngymnasium

Trotz widriger Umstände und großer Herausforderungen waren auch in diesem Jahr 54 Schüler und Schülerinnen bereit, am weltweit ausgeschriebenen Känguru-Wettbewerb teilzunehmen, leider bei uns aufgrund hoher Inzidenzwerte und geschlossener Schulen nur online.

Die Ergebnisse stimmen aber hoffnungsvoll. So erreichten 7 Schüler und Schülerinnen die magische Punktzahl von 100 bzw. überschritten sie. Vier von ihnen erzielten dadurch eine offizielle Platzierung. So gab es drei dritte und einen zweiten Preis sowie das T-Shirt für den weitesten Känguru-Sprung. Dieses wird Lina Borchardt (6b) überreicht. Die übrigen dritten Preise erhalten Valentin Schulz und Lea Klopffleisch, beide aus den 5. Klassen. Die anderen Schüler, die ebenfalls eine Punktzahl von über 100 erreichten, bekommen eine Anerkennung, gesponsert vom Schulförderverein.

Unsere Schulsiegerin, Maxi Zimmermann (5a), erhält mit ihren 113,75 Punkten zusätzlich zum offiziellen Geschenk für den 2. Platz ihrer Altersgruppe ebenfalls vom Schulförderverein ein T-Shirt für diese tolle Leistung. Dem Schulförderverein gilt dafür großer Dank.

Wir gratulieren allen Preisträgern 2021 und hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme auch im kommenden Jahr.

**Sabine Siemon**  
(Mathematiklehrerin und Koordinatorin des  
Känguru-Wettbewerbes am FLJ Gymnasiums  
Großengottern)



# Zeitreise!

## Jahn-Gymnasiast\*innen erkunden Hospitalensemble in Großengottern

Veronika Klein, Vorsitzende des Fördervereins Spittel e.V. Großengottern<sup>1</sup>, führte am Donnerstag, den 27. Mai 2021, sowie am Montag, den 31. Mai 2021, die Schüler\*innen der 7a und ihren Klassenlehrer, Geschichtslehrer Herr Schwarzkopf, durch das gottersche Spital und Hospiz. Das einzigartige Ensemble besteht aus einer Kapelle, Wohnhaus, Nebengebäuden und Brunnen.

### Klasse 7a entdeckt Bauwerk der Lokal- & Regionalgeschichte

Die Schüler\*innen erfuhren, dass das St.-Andreas-Hospital vermutlich um 1347 erbaut wurde. Das historische Ensemble wurde vor dem heute nicht mehr existierenden Langensalzaer Tor, genannt „Eselspforte“ - einem von drei mittelalterlichen Toren des Marktfleckens Großengottern - errichtet. Durch einen Filmeinspieler von Siegfried und Veronika Klein konnten die jungen Historiker\*innen eine Vorstellung gewinnen, wie diese einst ausgesehen haben könnte. Ebenso vermittelte er Einblicke in das Leben vergangener Tage. Das ehemalige Spital „St. Andreas“ - eine gegenständliche Quelle der örtlichen Sozialgeschichte - lag in der Nähe einer wichtigen mittelalterlichen Straße. Der Fernhandelsweg passierte u.a. die Orte Erfurt, Langensalza und Mühlhausen. Der Mainzer Erzbischof - heute Rheinland Pfalz - hatte damals die Landeshoheit, auch über den gotterschen Marktflecken, inne.

Betreut wurde das Hospital, so erfuhren die Gymnasiast\*innen, ursprünglich vom Wilhelmiter-Orden. Ein Orden, der sich vor 1323 in Mülverstedt niedergelassen hatte. Die Stifter waren vermutlich die seit dem 13. Jahrhundert auf dem Mülverstedter Rittergut ansässigen Herren von Hopffgarten, wusste Veronika Klein zu berichten.

Eine mündlich tradierte Sage berichtet von der Gründung des Hospitals. Diese steht im Zusammenhang mit der von Papst Urban II. 1095 zur Befreiung des Heiligen Grabes in Jerusalem einsetzenden Massenbewegung der Kreuzzüge. Die erfolgreiche Rückkehr eines Kreuzfahrers soll, so die überlieferte Sage, als Anlass für die Gründung des Hospitals und der Kapelle gedient haben.

### Was ist ein Hagioskop?

Im 15. Jahrhundert wird das Hospital als Leprosenhaus erwähnt. Das gottersche „Spittel“ zählt demnach zu den 39 Leprosorien in Thüringen, die bislang bekannt sind. Erkrankte wurden hier - außerhalb der Befestigungsmauern des Dorfes - vom Rest der Bevölkerung isoliert. Damit sollte eine Weiterverbreitung der Krankheit verhindert werden, da wirksame Medikamente fehlten. Mit dem Rückgang der Lepraerkrankungen wird das St.-Andreas-Hospital für Bedürftige und andere Kranke gedient haben. Notleidenden, Einheimischen wie Fremden standen die Hospitäler offen. Vermutlich lebten dort auch sogenannte Pfründner, die sich einkauften, um im Alter versorgt zu sein. Dafür spricht die Aufteilung in kleine Stuben.

Ein Hagioskop, vermittelte Veronika Klein, ist eine Öffnung im Mauerwerk - auch Lepraspalte oder Schielfenster genannt - die es den Erkrankten ermöglichte, dem Gottesdienst zu folgen. Wie könnte man diese heutzutage zugemauerte Klappe gestalten, um an die ursprüngliche Nutzung zu erinnern? Vielleicht entsteht die eine oder andere kreative Idee, die die Schüler\*innen an den Spittelverein weiterleiten würden.

Die geistliche Betreuung der Erkrankten war demnach gewährleistet. Trost, Rat und Gebet wurden ihnen zudem vom Spitalkaplan zuteil. Auch über das Jahr verteilte Gottesdienste in der spätgotischen Hospitalkapelle aus Bruchstein sind verbrieft.

Im Rahmen des Unterrichtsgangs soll Regional- und Lokalgeschichte erfahrbar gemacht werden, um so für historische Bauwerke und ihre Geschichte zu sensibilisieren. Vielleicht bietet sich für den einen oder anderen hier ein zukünftiger Berührungspunkt durch ein freiwilliges soziales Jahr in der Denkmalpflege?

### Matthias Schwarzkopf Studienrat für Geschichte und Musik am Gymnasium Großengottern



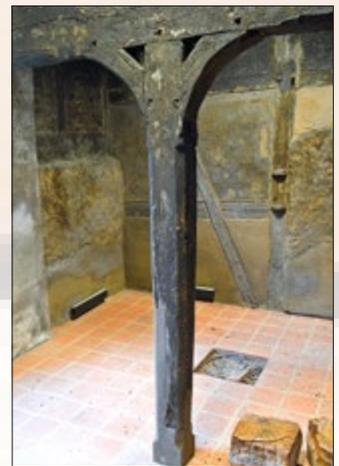
Gruppenbild  
vor der Kapelle  
St. Andreas



Kammer im Spitalhaus



Veronika Klein erläutert  
die Funktion des Hagioskops



Schwarzküche  
im Spitalhaus

#### Quellen:

<http://spittel-ev-grossengottern.de/historisches.htm>  
(Stand 2021 - 05 - 26).

<https://www.monumente-online.de/de/ausgaben/2015/2/trommeln-fuer-die-kleinste-huette.php> (Stand 2021 - 05 - 26)

<sup>1</sup> Der Förderverein „Spittel“ e.V. Großengottern wurde 2012 gegründet und setzt sich für die bauliche Wiederherstellung und Erhaltung des Ensembles „Hospital St. Andreas“ als Natur- und Kulturerbe im ländlichen Raum ein.



Wohnhaus mit Pfortnerhäuschen  
und Nebengebäude